

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

278 (10.10.1882) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278. Zweites Blatt.

Dienstag den 10. Oktober

1882.

Dienstag den 10. Oktober, Abends 8 1/2 Uhr,

## Missions-Versammlung

im Saale der Methodistengemeinde, Kreuzstraße 2, Eingang Zirkel. Ansprachen von den Herren **Dr. Sulzberger** aus Frankfurt a. M. und Prediger **Büdecker** aus Pforzheim. Jedermann ist freundlich eingeladen.

## Kettler's Cyclus geographischer Vorträge

im Saale der Mädchenschule, Kreuzstrasse 15. — Am 18. Oktober, 15. November, 6. Dezember 1882; 18. Januar, 7. Februar, 1. März 1883. — Abonnementskarten à 5 M. in der **Braun'schen Hofbuchhandlung**.

## Freiwillige Feuerwehr.

### IV. Compagnie.

2.1. Dieselbe rückt Mittwoch den 11. d. M., Abends 4 Uhr, zu einer Uebung aus. **C. Kern.**

## Chierschutzverein Karlsruhe.

### Generalversammlung

Donnerstag den 12. Oktober, Abends 8 Uhr, im **Café Nowack** (Eingang Nowack-Anlage, Thüre links, Speisesaal).

Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht, 2. Neuwahl des Vorstandes. **Der Vorstand.**

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Dienstag den 10. Oktober d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
1) 25 Kilo Kobalt-Lad;  
2) 1 Küchenschrank, 1 Kommode, 1 Arbeitstisch und Sonstiges;  
3) 1 ovaler Tisch, 1 Spiegel, Bilder und 1 Chiffoniere.  
Karlsruhe, den 9. Oktober 1882.  
**Hüttisch, Gerichtsvollzieher.**

## Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am **Donnerstag den 12. Oktober d. J.,** Vormittags 9 Uhr, gegen Baarzahlung öffentlich, als:  
1 Kanapee mit 6 gepolsterten Stühlen, 1 Sekretär, Pfeiler- und andere Kommoden, Chiffonieres, ein- und zweithürige Kästen, verschiedene Tische, Wand- und Taschenuhren, Goldschmuck, 2 aufgerichtete Betten, Bettzeug, Bodenteppiche, 1 Kaffeefervice von Christofle, 6 Stück silberne Kaffeelöffel, Porzellan- und Zinngeschirr, 16 Bände Conversationslexikon (Meyer) und verschiedene Zeitschriften, 1 Spieldose, Spiegel und Bilder, 2 Kasten- u. 2 Britschenwagen, 1 Transport- und 1 Handwagen und 2 Dezimalwaagen.  
Der Ort der Versteigerung wird noch bekannt gegeben.  
Karlsruhe, den 10. Oktober 1882.  
**Hüttisch, Gerichtsvollzieher.**

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Akademiestraße 19 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 17.  
\* Amalienstraße 59 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.  
\* Bahnhofstraße 54 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, ferner eine Mansarde mit Kochofen und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*2.1. Bürgerstraße (Kleine Herrenstraße) 20 ist der obere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

\* Durlacherstraße 3 ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Alkov sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Durlacherstraße 36 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.1. Kaiserstraße 97 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause zu erfragen.

\*2.1. Kaiserstraße 154 ist eine elegante Wohnung von 6 großen Zimmern und dem üblichen Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.

\*2.1. Linkenheimerstraße 3 ist eine Wohnung von 7 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern und 2 Kellern, sogleich oder später zu vermieten.

— Luisenstraße 2a ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten; alles Nähere im 1. Stock daselbst.

\* Schützenstraße 85 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf 23. Oktober oder später zu vermieten.

\*3.1. Sophienstraße (verläng.) 67a ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Glasermeister Ketterer.

\* Steinstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Waldhornstraße 12 sind im obern Stock zwei Zimmer mit Kochofen nebst Holzplatz sogleich oder auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

**Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße, ist die Bel-Etage von 6 schönen Zimmern, Garderobe und Badezimmer sowie allen sonstigen Erfordernissen der Zeit baldigst zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder bei Herrn Urban Schmitt, Blumenstraße 4.**

2.1. Waldstraße 46 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher, Holzstall etc. etc. auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss versehen und ist das Nähere im Laden zu erfahren.

\*3.3. Westendstraße 11 ist eine Wohnung sogleich zu vermieten. Stallung für 5 Pferde ebendasselbst. Zu erfragen Ritterstraße 9.

\* Wilhelmstraße 26 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör im Hinterhaus auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Zähringerstraße 5 ist eine Wohnung im Vorderhaus im 1. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

\*3.1. Zähringerstraße 60 ist wegen plötzlicher Verziehung eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

\* Eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller ist an eine ordnungsliebende Familie auf 23. Oktober billig zu vermieten: Durlacherstraße 20.

**Auf sofort 2 Zimmer mit Küche im mittleren Stadtheil zu mieten gesucht. Offerten unter E. 61196 a an Haafenstein & Vogler, Waldstraße 36.**

## Wirthschafts-Gesuch.

Ein noch junger Mann, welcher schon 15 Jahre eine Wirthschaft betrieben hatte, sucht den **Ausschank einer größeren Brauerei** in einer größeren Stadt Badens zu übernehmen. **Kautions kann gestellt werden.** Offerten unter G. 61200 a befördern **Haafenstein & Vogler, Waldstraße 36.**

## Mechanische Werkstätte zu verkaufen.

2.1. Wegen Krankheit des Besitzers ist eine mechanische Werkstätte, durch Wasserkraft betrieben, mit Hilfsmaschinen auf's Beste eingerichtet, um billigen Preis dem Verkaufer ausgesetzt. Dieselbe erfreut sich einer alten Kundenschaft und werden darin meistens **Wahlbau- sowie Brauereieinrichtungen** verfertigt. Gesl. Offerten unter **F. 61199 a** befördern **Haafenstein & Vogler, Waldstraße 36.**

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, heißbares, möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 31 im 3. Stock.

\* Amalienstraße 14 sind im 3. Stock rechts 2 ineinandergehende, schön möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, an einen oder zwei bessere Herren auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Werberstraße 12 ist im 3. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 26 ist ein helles, freundliches Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, möblirt zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

\* Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer mit Kochofen ist auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 6 im Laden.

\* Kaiserstraße 130 ist im 2. Stock ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

\*3.1. Schützenstraße 19 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Ritterstraße 18 ist ein unmöblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Karlstraße 41, eine Treppe hoch, ist ein **freundliches, gut möblirtes Zimmer sogleich** oder später zu vermieten.

\* Marienstraße 17 ist sogleich ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Zähringerstraße 25 sind im 2. Stock 2 schöne Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 19, in der Nähe des Polytechnikums, sind einige gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Zwei schöne, unmöblierte Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, sind an einen Herrn oder an eine Dame sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 9 im Laden.

\* Marienstraße 5, in der Nähe des Bahnhofes, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich zu vermieten.

\* Zwei ineinandergehende, unmöblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: Amalienstraße 34 im 2. Stock.

\* 2.1. Bähringerstraße 104 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer per 1. November zu vermieten.

\* 3.1. Bähringerstraße 108 sind einige hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Ebenfalls ist eine möblierte Mansarde zu vermieten.

\* Bähringerstraße 61 ist ein auf die Straße gehendes, freundliches und gut möbliertes Zimmer zu 12 Mark per Monat sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus.

\* Ein schön möbliertes Zimmer, mit schöner Aussicht über den Hauptbahnhof, ist sogleich zu vermieten. Näheres bei Frau Schumacher Wwe., Bahnhofstraße 42 im 4. Stock.

\* 2.1. Zwei hübsch möblierte Zimmer sind bei ruhiger Familie sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 14 im 2. Stock.

\* Douglasstraße 8 ist bis 23. Oktober ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Eckladen.

\* Bahnhofstraße 54 sind im 3. Stock 1 oder 2 gut möblierte Zimmer sogleich oder auf den 15. Oktober mit Pension zu vermieten.

\* Spitalstraße 25, dem Hotel Geist gegenüber, Eingang rechts, ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Ein Kneiplokal**

mit Pianino sogleich zu vermieten. **Ehr. Ludwig,** zur Ludwigsburger Bierhalle.

**Zimmer-Gesuch.**

Ein möbliertes Zimmer mit zwei Betten wird sofort gesucht. Offerten unter S. 50 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Zwei stille Leute suchen 2 unmöblierte Zimmer. Offerten mit Preis- und Stockverlangabe unter R. P. 36 postlagernd.

**Zu mieten gesucht**

ein fein möbliertes Zimmer, womöglich mit Alkov, in Mitte der Stadt. Gefl. Offerten an Sutter, Cigarrenhandlung, Kaiserstraße 122, Ecke der Waldstraße.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Schützenstraße 52 im 2. Stock.

\* Ein solides, einfaches Mädchen, welches putzen und waschen kann, findet sofort Stellung: Amalienstraße 13 im Laden.

\* Ein tüchtiges, selbstständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet sofort eine Stelle: Kronenstraße 22 im 3. Stock.

\* Ein gefeierteres Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt, findet gute, dauernde Stellung. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich sofort melden Vormittags und zwischen 6 und 8 Uhr Abends: Stephanienstraße 9.

\* Eine Köchin sowie ein Spilmädchen werden zum sofortigen Eintritt gesucht: Karlstraße 21, Wirtschaft.

Ein gestittetes Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch mit Zeugnissen versehen ist, findet sogleich eine gute Stelle. Näheres Douglasstraße 16, parterre.

\* Ein braves, ehrliches und gefeiertes Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich gesucht: Amalienstraße 1, parterre, links Seite.

Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 15.

\* Ein fleißiges, ehrliches junges Mädchen von 15 bis 18 Jahren findet sofort eine gute Stelle: Kaiserstraße 43 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 43 im Laden, nächst der Kaiserstraße.

\* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 97.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten versteht, findet sofort eine Stelle: Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße im Laden.

\* Ein solides Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Werderstraße 20, 3. Stock.

\* Ein jüngeres Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Schwanenstraße 6.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein braves, solides Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 45 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches noch nie hier gebient hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Schwanenstraße 1 im 2. Stock.

\* Eine gefeierte Person, welche einer feinern Küche selbstständig vorstehen kann und die besten Zeugnisse besitzt, sucht sofort Stelle. Auch würde dieselbe Ausbilstelle annehmen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

\* Ein junges solides Mädchen, welches noch nie gebient hat, sucht Stelle für alle häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Steinstraße 9 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein Mädchen, welches kochen, gut nähen und bügeln kann sowie das Zimmerreinen versteht, sucht Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie, am liebsten auswärtig. Zu erfragen Wilhelmstraße 13 im 4. Stock.

\* Ein junges, braves Mädchen, welches etwas nähen kann, alle Hausarbeiten gerne besorgt, auch Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Zu erfragen Velfortstraße 17 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches auch bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gebient hat, sucht zu Kindern oder bei einer kleinen Familie sofort eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 41 im 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**

3250 M. (zu 5% verzinslich) werden sofort zu cediren gesucht. Näheres durch **J. Nettich**, Friedrichsplatz 9, 2.1.

**Geübte Nahmensickerinnen** werden gesucht von **H. Geisendörfer**, Herrenstraße 22.

**Kellnerin**, eine gewandte, wird gesucht: Kaiserstraße 42.

**Ein Burche** wird als Hausknecht gesucht. Zu erfragen bei **W. Ergleben**, Waldstraße 23.

**J. M.** Gesucht: ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen kann, zu einer Pfarrersfamilie nach Paris, ferner perfekte Köchinnen, 1 Kindsmädchen und Kellnerlehrlinge durch **J. Müller**, Placeur, Kronenstraße 60.

**Lehrlings-Gesuch.** Ich suche zum sofortigen Eintritt einen Lehrling. Je nach Leistung wird entsprechende Zahlung zugesichert. **J. Nettich**, Friedrichsplatz.

**Kellnerlehrling.**

In ein hiesiges Gasthaus kann auf 1. November ein junger, sauberer Mensch mit etwas Schulkenntnissen unter sehr vorteilhaften Bedingungen in die Lehre treten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junges, stilles Mädchen sucht zur Bedienung einer kleinen Familie, oder auch, da dasselbe im Maschinennähen sehr geübt ist und sonst auch mit der Nadel umzugehen versteht, eine passende Stelle. Zu erfragen bei Herrn **Vinscheid**, Schmiedemeister, gegenüber dem Lamm.

\* Ein Fräulein, welches schon 5 Jahre in einem größeren Schuhgeschäft thätig war, sucht anderwärts Stellung. Gefl. Offerten unter Chiffre A. H. Nr. 200 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**T. Kellnerin**, eine junge, hübsche, gewandte, sucht sofort oder auf 15. Oktober Stelle. Näheres durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 22.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Eine gewandte Kleidermacherin, im Zuschneiden tüchtig, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Ecke der Lamm- und Hebelstraße 6, parterre.

\* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches perfekt Kleider machen, weihnähen und bügeln kann, auch im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist, sucht als Jungfer, Verkäuferin oder zu einem größeren Kinde eine Stelle. Näheres zu erfragen Amalienstraße 8 im 3. Stock.

3.1. Zwei junge Leute (Tänzer) empfehlen sich bei bevorstehendem Quartalwechsel im Weiseln von Kichen und Plafonds zu sehr billigen Preisen und bitten um rechtzeitige Anmeldungen. Zu erfragen Hirschstraße 16 im 2. Stock und Luisenstraße 89 im ersten Stock (alte Bleiche.)

**Eine tüchtige Kleidermacherin** empfiehlt sich im Anfertigen von feinen sowie einfachen Kostümen unter Zusage pünktlicher und billiger Bedienung. Näheres Douglasstraße 18 im Hinterhaus im zweiten Stock.

**Verloren.**

Verloren wurde am letzten Samstag oder Sonntag ein kleiner **goldener Ring** mit Stein. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung Schützenstraße 50 im 3. Stock abzugeben.

**Verlaufener Hund.**

\* Ein kleiner **Mops**, welcher etwas hinkt und mit Marke versehen ist, ist entlaufen. Der Finder wird gegen gute Belohnung um Rückgabe gebeten: Douglasstraße 7 im 3. Stock.

**Stehengebliebener Regenschirm.** Am Sonntag Mittag blieb ein schwarzeidener Regenschirm mit Kettchen in der katholischen Kirche stehen. Der redliche Finder wolle denselben Mademiestraße 13 gegen gute Belohnung abgeben.

**Wegen Wegzug sind billig zu verkaufen:**

1 Weizengeschrank, 1 tannener Kleiderschrank, 2 nußbaumene Pfeilerschränken, 1 große Nähmaschine, einige Hohlstühle, 1 Nachstuhl, Glas- und Porzellansachen, verschiedene Pelzfachen, 2 Betten, einige Küchengeräte und sonst noch Verschiedenes. Näheres Lammstraße 8, zwei Stiegen hoch rechts.

**Verkaufs-Anzeigen.**

2.1. Ein schöner, schwarzer **Spitzhund**, 1 1/2 Jahre alt, ist zu verkaufen. Näheres Luisenstr. 32.

Ein fast noch neuer **Wintermantel** für ein Mädchen von 12 bis 14 Jahren ist um den billigen Preis von 5 Mark zu verkaufen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 3 im Laden.

Eine Tafelklavier- und Bilderkiste, 1 Waschmange, hundert Bordeaux- und verschiedene Weinflaschen sind billig abzugeben: Kaiserstraße 221 im Hinterhaus, parterre.

\* Zu verkaufen: neue, aufgerichtete Betten 70 M., französische mit Rohhaarmatrasen 100 M., Chiffonnières und Kanapes 36 M., Küchenschränke u. Kästen 15 M., Sessel 3 M., Pfeiler- und andere Kommoden 20 M., Dval, Wasch- und Nachttische: Waldhornstraße 37. Daselbst ist ein Zimmer nebst Küche zu vermieten.

\* 2.1. Drei getragene Winterüberzieher, 2 Sackröcke, 1 Weste, 1 Herbstüberzieher, 1 Pelzmantel, schwarze Hose und Weste, fast noch neu, und 1 gut erhaltener eleganter schwarzer Frack sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 122 im 2. Stock.

\* Ein Krautständer, 1 Waschkübel, 1 Botanischbüchse, eingerahmte Bilder, 1 Erdlampe und verschiedene andere Sachen sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 25 im zweiten Stock.

\* Stephanienstraße 19 ist ein schöner, sehr gut erhaltener Wintermantel billig zu verkaufen.

\* Nowack's-Anlage 1 sind im 2. Stock mehrere getragene Herrenkleider sowie ein zweithüriger Kasten um billigen Preis abzugeben.

\* Ein starker, gut erhaltener, großer Writschewagen zum eins- und zweispännig Fahren ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 3.

**Ein Universal-Stuhl**  
neuestes System, vollständig zusammenlegbar, ist für 14 Mark zu verkaufen: Schützenstraße 14 im 2. Stock. \*3.1.

### Spülicht

ist zu haben: Kaiserstraße 42.

### Kauf-Gesuche.

\* Eine in gutem Zustande befindliche, geachtete Tafelwaage, jedoch mindestens 10 Kilo Tragkraft, mit Messingschaalen wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 39 im Laden.

Für Hirsch-, Reh-, Ziegen-, Hammel- und Kalbfelle, ebenso für Fischotter-, Marder-, Iltis-, Fuchs-, Haasen- und Kaninchenfelle werden wie bekannt die höchsten Preise bezahlt in der Fell- und Rauchwarenhandlung von **Em. Salomon**, Spitalstraße 23.

2.1. Eine Parthie gute Schraubstöcke mittlerer Größe werden zu kaufen gesucht von **L. E. Schwerd**, Sommerstrich 21.

### Klavier-Gesuch.

Ein gut erhaltenes Klavier oder Pianino wird zu kaufen gesucht. Adressen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Meinen Ankauf

von Fellen, Rauchwaren, Klauen, Horn, Roßhaar etc. bringe in empfehlende Erinnerung.

**Em. Salomon**,  
Fell- und Rauchwarenhandlung  
Spitalstraße 23.

**Wirthschaft zu pachten gesucht.**  
\* Ein kautionsfähiger Wirth sucht hier eine gangbare Wirthschaft in guter Lage zu pachten oder zu kaufen. Zu erfahren im Gasthaus zur schwedischen Krone, Bähringerstraße 92.

**Ein tüchtiger Klavierlehrer**  
nimmt noch einige Anfänger zum Unterrichten an: Karlstraße 31 im Seitenbau. \*

## Malaga,

garantirt rein in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Flaschen  
à M. 2.— und M. 1.20,  
empfehlst bestens

### Eugen Helff,

2.1.  
Ecke des Zirkels und Karl-Friedrichstraße 6.

## Neue Mandeln,

außergewöhnlich billig,

empfehlst

### Eugen Helff,

2.1.  
Ecke des Zirkels und Karl-Friedrichstraße 6.

### Felchen und Soles,

### Schellfische, Laberdan

empfehlst

### Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Münchberger

## Ochsenmaulsalat

empfehlst

### Herm. Manding,

Kaiserstraße 187.

## Teltower Rübchen, große ital. Maronen

frische Sendung empfehlst

### Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

## Nechte Frankfurter Bratwurst, feine Göttingerwurst

billigt bei

### Eugen Helff,

2.1.

Ecke des Zirkels und Karl-Friedrichstraße 6.

## Spitzen und Stickereien

für Kragen und Manschetten

empfehlst bei größter Auswahl zu den billigsten Preisen

### Franz Perrin,

Großherzogl. Hoflieferant,  
2.1. Friedrichsplatz 9.

## Gelegenheitskauf!

## Winter-Paletots

für Kinder

in farbig, ausgezeichnetem Schnitt und in den besten Stoffen, sowie letztere per Meter, verkaufe ich wegen Aufgabe dieser Artikel unter dem Selbstkostenpreise.

### Franz Perrin,

Großherzogl. Hoflieferant,  
Friedrichsplatz 9. 2.1.

## Winter-Paletots,

so schön als sonst nach Maß gearbeitet, empfehlst in größter Auswahl billigt

6.1.

### N. Breitbarth,

112 Kaiserstraße 112.

## Schleier

à 20 Pf. per Elle,

## Corsetten

à 90 Pf.,

Schürzen, Unterröcke,

Handschuhe, Strümpfe,

Tücher, Unterjacken etc.

bekannt billig.

### Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

## J. Bähr,

Waldstraße 51,

empfehlst zu billigsten Preisen:

Ovalöfen, Regulirfüllöfen,  
Kohlenkästen, Kohlenlöffel,  
Feuengeräthe etc.

## Joseph Halle,

96 Kaiserstraße 96.

Specialität: Fabriklager

## Pariser Corsets

zu

Original-Fabrikpreisen.

Alleinvertretung.

Billigste Preise.

NB. Reparaturen werden prompt und billigt besorgt.

## Möbel-Magazin

von

## Karl Grieshaber,

Lammstraße 12,

empfehlst sein großes Commissions-Lager von Spiegeln in Gold-, Braun- und Naturholz-Rahmen, welche zu Fabrikpreisen abgegeben werden. 3.1.

## Herdfabrik

von

## Fr. Biedermann,

keine Herrenstraße 1,

empfehlst ihr großes Lager

## Kochherde

in jeder Größe und nach Maß, mit den neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter mehrjähriger Garantie bestens.

Reparaturen billigt. 3.1.

**Gasthaus zur Schwedischen Krone,**  
Bähringerstr. 92, früher Rappen.

\* Heute, Dienstag 9 Uhr, **Wellfleisch** und **Sauerkraut**, Mittags frische **Leber- und Griebenwürste**, Abends **Wurstsuppe**. Ferner empfehle ich reines **Schmalz** sowie täglich frische **Fleisch- und Cervelatwürste**. Auch wird über die Straße abgegeben.  
**G. Hertenstein**,  
früher zum König von Württemberg.

## Todes-Anzeige.

Berwandten und Freunden theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß unser liebes Kind

### L u i s e

heute Vormittag 11 Uhr unerwartet schnell im Alter von 5 Jahren und 3 Monaten verschieden ist.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1882.

### Josef Graf.

Apollonia Graf, geb. Wagner.

## Todes-Anzeige.

Tieferschüttert geben wir Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber, unvergeßlicher Gatte, Vater, Sohn, Bruder,

Schwiegerjohn und Schwager

Herr **Karl Pfeiffer**, Ingenieur,

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 33 Jahren heute Mittag 12 $\frac{1}{2}$  Uhr sanft entschlafen ist.

Dies statt jeder besondern Anzeige.  
Im Namen der Hinterbliebenen bittet um stille Theilnahme:

Karlsruhe, den 9. Oktober 1882.  
die tieftrauernde Gattin:

**Sophie Pfeiffer**, geb. Kircher.  
Blumenspenden bittet man im Sinne des Entschlafenen zu unterlassen.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 2. bis 8. Oktober. Neu zugegangene Besucher 23. Zahl der ausgeliehenen Bände 509. Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 10. Oktober. III. Quartal. 108. Abonnements-Vorstellung. Die Jungfrau von Orleans. Trauerspiel in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Schiller. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 11. Oktbr. Theater in Baden. 16. Vorstellung außer Abonnement. Carmen. Große Oper in vier Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 12. Oktober. IV. Quartal. 109. Abonnements-Vorstellung. Melegirte Studenten. Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix.

Karlsruher Reiter-Verein.

Dienstag den 10. d. M. Schnitzeljagd. Rendezvous um 11 1/2 Uhr am Nord-Eingang des ehemaligen Artillerie-Schießplatzes.

Feiertheimer Allee.

\* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut. Lorenz.

Witterungsbeobachtungen

Table with 5 columns: 5. Okt., Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 6 u. Morg., 12 u. Mitt., 6 u. Abds. for 5. Okt. and 6. Okt.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen: 9. Okt. Dr. Emil Nisler von Freiburg, Fabrikant allda, mit Clara Obitzker von Freiburg.

Todesfälle: 7. Okt. Pauline, alt 1 Monat 2 Tage, Vater Kaufmann Leufel.

7. " Wilhelm, alt 1 Jahr 5 Monate 20 Tage, Vater Blechner Bögl.

7. " Sofie, alt 2 Jahre, Vater Schmied Kimmeler.

8. " Karl, alt 1 Monat, Vater Maurer Oberst.

8. " Wilhelmine Pfessinger, alt 54 Jahre, Ehefrau des Schmieds Pfessinger.

v. Schilling'sche Verwaltung, Waldstraße 30,

erlaubt sich, Mittheilung zu machen, daß nun ein schönes Muster-Sortiment von schönem Tafelobst eingetroffen ist und gütige Aufträge bestens besorgt werden. Ebenso sind 3 Sorten sehr gute Kartoffeln auf Lager und wird jedes Quantum frei in's Haus geliefert.

Wegen großem Vorrath geben wir von heute an unsere süße Rahm-Butter, so lange Vorrath, zu 1 M. 20 Pf. das Pfund ab. Ausgezeichneter süßer Most stets auf Lager.

Pianos zu vermieten.

Große Auswahl.



Billige Preise.

Gebrüder Trau, Hof-Pianofortefabrikanten, Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.

Ludwigsburger Bierhalle.

Heute Dienstag den 10. Oktober

Grosses Concert

der renommierten Komiker- und Sängergesellschaft R. Illing aus München. Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Fremde

übernachteten hier vom 7. bis 9. Oktober.

Darmstädter Hof. Urban von Rhein. Npet, Kfm. v. Belfort. Lindner, Kfm. v. Schopfheim. Gært, Kfm. v. Waldshut. v. Stöbel v. Potsdam. Mertens v. Basel. Lautemann, Kfm. v. Auggen. Burger, Kfm. v. Zell a. H. Reffert, Kfm. v. Labenburg. Gayer, Kfm. v. Straßburg. Fritz, Kfm. v. Stuttgart.

Erbprinzen. Frau Nachmann m. Dienerin v. Mainz. Beder, Fabr. u. Autenrieth, Hotelbesitzer v. Pforzheim. Bütters, Vicar v. Nöding. Reichmann von München. Keller, Kfm. v. Dresden. Mayer, Schwarzwild u. Kröger, Kf. v. Frankfurt. Kluge, Kfm. v. Potsdam. Fuß, Kfm. v. Cognac.

Geist. Bletsch, Kfm. v. Aachen. Holz, Kfm. u. Dr. Sachs v. Heidelberg. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Thelle, Kfm. v. Mannheim. Wischowsky, Kaufm. v. Dresden. Frau Gagner u. Frau Winter, Priv. v. Ggringen. Kreisfenstein, Polytech. v. Offenburg. Dippelheimer, Kfm. v. Frankfurt. Barth, Kfm. v. Straßburg. Stauth, Insp. v. Mainz. Kertmel, Kfm. v. Bern. Volkwein, Kfm. v. Donaueschingen. Benz, Kfm. v. Aachen. Will, Kfm. v. Kaiserslautern. Bagel, Kfm. v. Sodenheim. Gilly, Kfm. v. Dürheim. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Helmeyer, Techniker v. Hamburg.

Goldener Adler. Bohto, Kaufm. v. Heilbronn. Gueßler, Kfm. v. Lahr. Baum, Kaufm. v. Chemnitz. Gwald m. Frau von Straßburg. Vincent, Stud. a.

Amerika. Hochmann, Stud. v. Dessa. Volk, Priv. v. Ebingen. Nägele u. Bucher v. Wehr.

Goldener Karyfen. Hirsch, Def. von Dresden. Henn, Feldwebel v. Freiburg. Brämring, Bildhauer u. Fel. Oriemer, Modistin v. Freiburg.

Goldener Ochsen. Schaubert, Kfm. v. Kitzingen. Frau Reichenbach v. Freiburg.

Goldene Traube. Kling, Kaufm. von Badern. Spriesler, Kfm. v. Hedingen. Waas, Kfm. v. Gonweiler. Hiegler, Kfm. v. Nagold. Schrepak, Kfm. v. Schornbordf. Spiegel, Kfm. v. Langensteinbach.

Grüner Hof. Herrmann, Zeichner v. Augsburg. Sutter, Arch. v. Mainz. Frau Mai v. Köln. A. u. G. Water, Kf. v. Lottmoos. Walter, Kfm. v. Ischl. Rothschild, Kfm. a. Amerika. Kadé, Kfm. von Straßburg. Schmidt, Polytech. von Nies. Beck, Priv. u. Weigant, Kfm. v. Freiburg. Ferner, Def. m. Fam. v. Breslau. Heinemann, Ing. m. Fam. v. Straßburg. Lobnig, Rent. m. Frau v. Konstanz. Meinard, Gutsbes. m. Frau v. Wochum. Diemann, Maschinentechn. m. Frau v. Berlin. Frau Killinger u. Killinger, Kreisdirektor v. Nürnberg. Pfeiffer, Kfm. v. Baden. Friedländer u. Leoy, Kf. v. Berlin. Lange, Kfm. v. Dresden. Roshirt, Kfm. von Konstanz. Gebr. Jakobsohn, Kf. v. Straßburg. Heimann, Kfm. v. Freiburg. Dr. Schell v. Bonn.

Hotel Germania. Baron v. Menzingen v. Menzingen. Dr. Köhler m. Frau v. Berlin. Westphal, Ing. v. Franzisko. Gühringer, Hotelbes. v. Rippoldsau. Frau v. Brandt m. Dienerin. v. Konstanz. de Wolf, Rent.

v. Galaz. Münz, Kaufm. v. Halle a. S. Benede, Kfm. v. Hamburg. Frau v. Schesche v. Colmar. Hoffmeister, Kfm. v. Stuttgart. Jareklowsti, Kfm. v. Aachen. Gerle, Hotelbes. m. Frau v. Kassel. Gase, Buchhdl. v. Wildbad. Kieler, Fabr. Frau v. Kotted, Priv. u. Fel. Ppherr v. Freiburg. Pennisch, Kfm. von Leipzig. Dr. Engelhorn v. Mannheim. Graf Reglisch m. Bed. von Moelau. Kunzer, Fabr. m. Frau u. Ppherr, Restaurateur m. Frau v. Freiburg. Dr. Biswanger m. Frau v. Konstanz. Wied, Priv. m. Frau v. Brüssel. Frau Heymann m. Sohn v. München. Chambers, Bankier u. Daub m. Frau v. Paris. Wagner m. Fam. v. Freiburg. Fel. Schmidt v. Frankfurt. Baron v. Sotichloff m. Fam. v. Moelau. Irsh, Kfm. v. New-York. Weber, Kfm. v. Heidelberg. Bauer, Kfm. v. Lennep. Reifen, Kfm. v. Luremburg. Sirens, Kfm. v. Elberfeld. Lehmann, Kfm. v. Frankfurt. Waterhaus, Kfm. v. Zürich. Schillinghoff, Kfm. v. Hanau.

Hotel Große. Zeugner, Kfm. v. Köln. Borhard, Kfm. v. Berlin. Nieke, Kfm. v. Aachen. Schlescher, Bauführer v. Stolberg. Dr. Galling v. Basel. Kaspmann, Kfm. v. Köln. Diderhof, Kfm. v. Herlohn. Käferle, Ing. v. Hannover. Dr. Ubrlaub m. Fam. v. Freiburg. Blum, Kfm. v. Straßburg. Schönfelder, Kfm. v. Frankfurt a. M. Brunisch, Kfm. v. Köln. Meister, Kfm. v. Lahr. Gjamann, Kfm. v. Budeburg. Strauß, Kaufm. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Ulm. Hinf, Kfm. v. Borchgob. Lang, Kfm. v. Marktra. Leoy, Kfm. v. Paris. Labrouffe, Kfm. v. Lyon. Parlet, Kfm. v. Kaufbeuern. Saleta, Kfm. v. Wien. Friedmann, Kfm. v. München. Vogel, Fabr. v. Zell.

Hotel Stoffeth. Lankhorst, Kfm. v. Mühlheim. Arendts, Kfm. v. Fürt. Roberie, Kfm. v. Stuttgart. Pfisterer, Kfm. v. Straßburg. Rothschild, Kfm. v. Göppingen. Hummel, Kfm. v. München. Hörnstein, Kfm. v. Mainz. Reinemann, Kfm. m. Sohn von Augsburg. Reinold, Lehrer m. Frau v. Hofen. Verlich, Kfm. von Berlin. Birt, Kfm. v. Köln. Schmitt, Kfm. v. Frankfurt a. M. Kunze, Kfm. v. Göttingen. Müller, Kfm. v. Reutlingen. Bernmann, Kfm. v. Zürich. Barner, Kfm. v. Basel. Vogel, Kfm. v. Hamburg. Gottliebsohn, Kfm. m. Frau v. Berlin. Reicher, Priv. v. München. König von Preußen. Ig, Konzertgeber von München. Gutzjahr, Kfm. v. Mainz. Malsch, Kfm. v. Singen. Himmelsbach, Buchbinder v. Kippenheim. Hartmann, Former v. Reutlingen. Petric, Weber v. Gochsheim.

Nassauer Hof. Würz, Kfm. u. Anna Würz a. Lothringen. Gahn, Kfm. v. Liederheim. Frank, Kfm. v. Frankfurt. Westheimer, Kunstmüller von Willigheim. Kauffmann, Kfm. v. Frankfurt. Lehmann, Kfm. v. Wödingen. Durlacher, Kfm. v. Kippenheim.

Prinz Max. Zoos, Kfm. v. Gelnhausen. Stark, Kfm. v. Hanau. Gög, Kfm. m. Frau v. Bammthal. Kalbsfuß, Kaufm. v. Speyer. Hauser, Kaufm. v. Korf. Mayer, Kfm. v. Müdershausen. Dit, Kfm. v. Kempten. Weber, Kaufm. v. Dießen. Dippel v. Basel. Freund, Gerichtsvollzieher v. Kitzingen. Beder, Kfm. v. Aachen. Bahnhoff, Kfm. v. Ludwigsburg. Heil, Insp. v. Darmstadt. Simon, Kfm. v. Freiburg. Bodwinkel, Kfm. v. Frankfurt. Böhme u. Hoffmann v. Köln. Geiger von Pforzheim. Lauren m. Frau v. Köln. Doh, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Strauch, Kfm. v. Lambrecht.

Prinz Wilhelm. Korth, Kfm. v. Weingarten. Gammel, Kfm. v. Darmstadt. Lampert, Händler von Mannheim.

Hotel Lannhäuser. Böbler, Stud. v. Freiburg. Dr. Weidemüller v. Mainz. Rothemel, Kfm. v. Gersfeld. Hensel, Oberförster v. Frankfurt. Frau Gobleng m. Sohn v. Köln.

Nothes Haus. Frau v. Wagner m. Sohn v. Betersburg. Klumb, Cand. phil. v. Freiburg. Spieß, Priv. v. Heidelberg. Frl. Freudenberger m. Schwesler v. Sinsheim. Dr. Kimmig, Cand. phil. v. Freiburg. Lenze, Cand. cam. v. Sigmaringen. Hund, Cand. cam. v. Haslach. Reib, Fabr. a. Polen. Gräber, Direktor v. Augsburg.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Mittwoch den 11. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr: Strafkammer.

- 1. A. S. gegen Privatpostunterbeamten Karl Heilmann von Graben, wegen Unterschlagung und Diebstahls.
2. A. S. gegen Johannes Stoll von Michelbach, wegen Verbrechen wider die Sittlichkeit.
3. A. S. gegen Wilhelm Dieterle von Berghausen, wegen Diebstahls.
4. A. S. gegen Josef Kauenböcker von Rothenfels, wegen Körperverletzung.
5. A. S. gegen Heinrich und Jakob Kugel von Staufenberg, wegen Urkundenfälschung und Beihilfe.
6. A. S. gegen Lorenz Werner Wittwe, Barbara geb. Ihle von Baden, wegen Diebstahls.
7. A. S. gegen Anton Gsell von Raftatt, wegen Diebstahls.
8. A. S. gegen Peter Sekula von Eichelberg, wegen Diebstahls.

# Kaffee-Dampfbrennerei

## P. Schwing, Barmen.

P. P.

So wie auf fast allen Gebieten des Gewerbes in neuerer Zeit Fortschritte zu verzeichnen sind, hat auch die Fabrikation des gebrannten Kaffees nicht zurückbleiben können.

Die Hauptschwierigkeit, welche für den Großhandel in diesem Artikel zu überwinden war, lag in der Eigenschaft des gebrannten Kaffees selbst, welcher bekanntlich schon gleich nach dem Brennen (Rösten) anfängt, sein Aroma zu verlieren und daher weite Transporte nicht ertragen konnte.

Schon Professor Liebig in München hatte vor ca. 25 Jahren den Gedanken, die Bohne während dem Rösten mit Zucker zu umhüllen und dadurch das Aroma festzuhalten. Diese Methode ist jedoch für den Consumenten von wesentlichem Nachtheil und sind die, über diesen mit Zucker beschmierten Kaffee gemachten Reclamen sehr übertrieben, sowie die Behauptung, der Consument spare dabei 25 % einfach eine Anwahrheit. **Beweis:** 1 Pfund gebrannter Kaffee, schwarz umhüllt, enthält ca. 10 % Zucker, welcher, weil ordinärer gelber Farin, einen Werth von ca. 26—30 Pfg. pr. Pfund hat, während der Kaffee mit Mark 1—2 pr. Pfund verkauft wird. **Stens:** In den meisten Haushaltungen wird der Kaffee beim Gebrauch nicht gewogen, sondern gemessen und bedient man sich dabei eines sogenannten „Loth“ oder „Halbloth“.

Da nun der mit Zucker gebrannte Kaffee einen bedeutend geringern Raum einnimmt als der ohne Zuthaten gebrannte, so gebraucht der Consument ein Mehrgewicht von erstem und glaubt nun, durch das Mehr und zugleich durch die dunklere Farbe des Aufgusses getäuscht, wirklich eine kräftigere und dabei ebenso billige Brühe zu trinken wie von reellem Kaffee. Man mache nur Versuche und wird das Gesagte bestätigen. Man wiege den Inhalt eines bestimmten Gefäßes zuckerbeschmierten Kaffees und den Inhalt von reinem Kaffee auf einer Waage, so wird man finden, daß man keine 25 % bei dem Zuckerkaffee spart, sondern davon 20 % mehr gebraucht. Will man eine dunkle Brühe, so kann man das viel, viel billiger mit „Zuckerfarbe“ machen.

Unterstützt durch die außerordentlichen Verbesserungen des Maschinenwesens zur Fabrikation von Blechen und luftdichten Dosen, ist es möglich geworden, bei der großen Massenfabrikation, sehr schöne goldlackirte Büchsen zu fabelhaft billigen Preisen herzustellen und gebührt mir das Verdienst, mit dieser Verpackung den Anfang gemacht und somit die Möglichkeit geboten zu haben, ohne Zucker und sonstige Lackirung und Beschwerung der Bohne, reelle, gewaschene und belesene gebrannte Kaffeebohnen in alle Welt versenden zu können, ohne daß die Bohne auch nur im Mindestens etwas von ihrem Aroma verliert. Eine solche Büchse Kaffee erwies sich nach Verlauf eines ganzen Jahres noch von untadelhafter Qualität und vollem Aroma. Der Kaffee, auf oben angegebene Art vorbereitet, kommt möglichst heiß in die Büchsen und entwickelt erst in diesen sein Aroma, welches, wie bei ganz frisch gebranntem Kaffee, beim Oeffnen der Büchse (je nach der Qualität mehr oder minder) einen kostbaren Geruch verbreitet.

Die Büchsen sind eine wahre Zierde für manche Küche, können zu tausenderlei Zwecken, zur Aufbewahrung von Gewürzen, Samenkörnern &c. &c. gebraucht werden. Sie vermehren daher den Ordnungssinn in den Familien der Arbeiter und somit Wohlbehagen und Freude.

**Vortreflich geeignet bei See- und Flußtransport, bei Reisen, Landaufenthalt &c.** wo es oft schwer wird einen ordentlichen Kaffee zu erhalten.

Da ich nur Kaffees von gutem Geschmack und feinem Aroma in Büchsen verpacken lasse, so stelle ich den Preis doch so äußerst billig, daß schwerlich, zu den Detailpreisen incl. Büchsen, anderweitig Kaffee gleicher Qualität ohne Büchsen gekauft wird und rechne ich, sowohl als meine Detail-Verkäufer, auf einen großen Absatz.

Mit Näherem siehe Ihnen auf Wunsch sehr gerne zu Diensten und soll es mir angenehm sein, wenn Sie sich dieserhalb mit mir in directe Verbindung zu setzen, die Güte haben wollten.

Genehmigen Sie meine hochachtungsvolle Empfehlung

**Kaffee-Dampfbrennerei P. Schwing.**

Bitte den Annoncentheil dieser Zeitung zu beachten.

P. Schwing, Barmen. Kaffee. Für den Landaufenthalt. Kaffee. Für jede Haushaltung, jeder Arbeiter und Landmann. Kaffee. P. Schwing, Barmen.

P. Schwing, Barmen. Kaffee. Für jede Haushaltung, jeder Arbeiter und Landmann. Kaffee. P. Schwing, Barmen.

10  
fr  
M  
ja  
10  
G  
S  
10  
G  
M  
S  
vo  
no  
G  
der  
K  
K  
v.  
v.  
v.  
v.  
Be  
Bü  
Kel  
Kf  
v.  
Sa  
Kf  
Fr  
fent  
Fr  
v.  
Do  
Ka  
Kf  
me  
Gu  
En

*[The main body of the page is covered by a large, dark blue rectangular redaction, obscuring all text underneath.]*